500 Amt für soziale Leistungen -Sozialamt-, 16.02.2022, 51-36 58

Drucksachen-Nr.	
3409/2020-2025	

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	31.03.2022	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	07.04.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

## 3. Änderungssatzung der Satzung des Psychiatriebeirates der Stadt Bielefeld vom 27.06.1996

Betroffene Produktgruppe

11.01.66

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

PB, 13.05.2015, TOP 9 (nö)

PB, 09.09.2015, TOP 2 (nö)

PB, 09.02.2022, TOP 17 (nö)

## Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, die 3. Änderungssatzung der Satzung des Psychiatriebeirates der Stadt Bielefeld vom 27.06.1996, in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 02.06.2016, gemäß Anlage zu beschließen. / Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung des Psychiatriebeirates der Stadt Bielefeld vom 27.06.1996, in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 02.06.2016, gemäß Anlage 1.

## Begründung:

Die Satzungsänderung ist erforderlich zur Aktualisierung der Zusammensetzung des Psychiatriebeirates.

Dazu wird Ziffer 4 der Satzung "Zusammensetzung des Psychiatriebeirates" wie folgt verändert:

Der Psychiatriebeirat wird erweitert um je eine Person als Delegierte

- Nr. 4 der Klinik für Kinder-und Jugendpsychiatrie Bethel des Ev. Krankenhauses Bielefeld gGmbH
- Nr. 15 des Kooperationskreises Kinder- und Jugendpsychiatrie Bielefeld.

Die Delegation aus dem Verband der Ersatzkassen (vdEk) unter Nr. 20 wird gestrichen, da die

Ingo Nürnberger	
Erster Beigeordneter	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.
Zur Verdeutlichung der vorgeschlagenen Änderungen sin Regelungen in <b>Anlage 2</b> gegenübergestellt und die konso beigefügt.	
Krankenkassen durch einen Delegierten der AOK ausreich	chend im Psychiatriebeirat vertreten sind.